kurze Zusammenstellung der wichtigsten Unix/Emacs Befehle

Unix

In der folgenden Tabelle bedeuten eckige Klammern, daß das eingeschlossene Argument optional ist.

Befehl	Erklärung	Beispiel
`man` *name*	ruft die Online-Dokumentation auf	`man man`
`ls` [*pfad*]	zeigt den Inhalt des aktuellen Verzeichnisses oder von *pfad*	`ls /usr`
`rm` *name*	entfernt *name*	`rm foo`
`mv` *quelle ziel*	verschiebt *quelle* nach *ziel*	`mv foo bar`
`cp` *quelle ziel*	kopiert *quelle* nach *ziel*	`cp foo bar`
`mkdir` *name*	legt das Verzeichnis *name* an	`mkdir ~/sml`
`cd` [*pfad*]	wechselt das Verzeichnis zu *pfad* oder zu ~	`cd ~/sml`
`pwd`	gibt den Pfad des aktuellen Verzeichnisses aus	`pwd`
`less` *name*	zeigt den Inhalt von *name* an	`less foo`
`exit`	schließt das Terminalfenster	`exit`
Kombination	Erklärung	
Ctrl-d	erzeugt ein EOF-Zeichen	

~ ist eine "Abkürzung" für Euer Heimatverzeichnis, die oft sehr handlich ist. Sie kann überall benutzt werden, wo eine Pfadangabe stehen kann. Entsprechendes gilt für `.`(das aktuelle Verzeichnis) und `..` (das nächst höhere Verzeichnis). Wenn Ihr `netscape` eingebt, wird der Netscape Navigator gestartet, mit dem Ihr auch sehr einfach Eure emails verwalten könnt(`communicator` startet eine neuere, resourcenhungrigere Version).

Emacs

Durch Eingabe von `emacs-20.2` (bei älteren Versionen kann es zu Problemen mit dem *SML-MODE* kommen) ruft Ihr Emacs auf.Den *SML-Mode* aktiviert Ihr am einfachsten, indem Ihr eine Datei mit Endung `.sml` öffnet/erstellt. Danach solltet Ihr im neu enstandenen Menü `SML` unter `Process` den `Moscow ML` SML-Compiler starten. Um das "Compilerfenster" sichtbar zu machen, könnt Ihr im `File` Menü *Split Window* wählen, in die Fensterhälfte klicken, in der die Compilerausgabe erscheinen soll, und dann im `Buffer` Menü den `*sml*` Buffer auswählen.

Nützliche Tastenkombinationen

Kombination	Erklärung
Ctrl-x-f	lädt oder erzeugt eine neue Datei
Ctrl-x-s	speichert die aktuelle Datei
Ctrl-x-c	beendet Emacs (mit Rückfrage zum Speichern)
Ctrl-k	löscht eine Zeile
Ctrl-@ / Ctrl-<SPACE>	beginnt Textmarkierung an aktueller Cursorposition
Ctrl-<SHIFT>-2	schließt Textmarkierung an aktueller Cursorposition ab
Ctrl-c-b	schickt den Fensterinhalt an den SML-Compiler
Ctrl-c-r	schickt den markierten Bereich an den SML-Compiler
Ctrl-c-p	schickt den Absatz, in dem sich der Cursor befindet, an den Compiler
Ctrl-c-l	lädt eine Datei in den Compiler

Mehr Infos gibt es auf der Info1-Webseite: `www.ps.uni-sb.de/courses/info1-ws98/`